

„AK YOUNG“

Josef-Staudinger-Preis für die Lehrlingsstiftung

Bereits zum 17. Mal wurde der Josef-Staudinger-Preis der AKNÖ an Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungsstätten verliehen. Zwei der sieben Preise gingen heuer an Lehrlinge aus der Lehrlingsstiftung Eggenburg.

VON TANJA BARTA

EGGENBURG, TERNITZ Jährlich zeichnet die Arbeiterkammer Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen mit dem Josef-Staudinger-Preis für außergewöhnliche Leistungen aus. Heuer wurden sieben Trophäen übergeben, gleich zwei davon gingen an Lehrlinge aus der Lehrlingsstiftung Eggenburg. Kevin Klepetko und Michelle Wammerl durften sich über die Auszeichnung freuen. Übergeben wurden die Preise in der Technischen Bildungsakademie in Ternitz (Bezirk Neunkirchen). Im Beisein von AKNÖ-Präsident Markus Wieser, AMS NÖ-Geschäftsführerin Sandra Kern und Vertretern des BFI NÖ wurden die Jugendlichen vor den Vorhang gebeten.

Kevin Klepetko erlernt gerade den Beruf Bürokaufmann und sei zu Beginn eher schüchtern und ruhig gewesen. Das habe sich mittlerweile aber geändert, der junge Mann sei offener und selbstbewusster geworden, hieß es. Ebenso wie bei seiner Kollegin Michelle Wammerl – sie wird derzeit zur Bürokauf-



▲ Die Eggenburger Preisträger Michelle Wammerl und Kevin Klepetko mit den Verantwortlichen der Lehrlingsstiftung Eggenburg.
Foto: Tanja Barta

frau ausgebildet –, die in den vergangenen eineinhalb Jahren sowohl im beruflichen, als auch im privaten Bereich große Fortschritte gemacht habe. Trotz Angst vor der Berufsschule konnte sie die erste Klasse mit gutem Erfolg abschließen.

Lob gab es bei der Ehrung auch von Lehrlingsbetreuerin Beate Beyer: „Die Jugendlichen kommen mit einem vollgepackten Rucksack zu uns. Genau auf diesen gehen wir bei unserer Arbeit ein. Wir möchten die Jugendlichen unterstützen und so

erfolgreich zum Lehrabschluss bringen“, sagt sie.

Für die Lehrlingsstiftung Eggenburg ist es übrigens nicht der erste Staudingerpreis. Zur Freude von Geschäftsführer Reinhard Zuba gibt es heuer aber zum ersten Mal gleich zwei Preisträger aus Eggenburg.

Wer sich von der Arbeit in der Eggenburger Lehrlingsstiftung, die im Vorjahr ihr 25-jähriges Bestehen gefeiert hat, überzeugen will, hat dazu am 16. Mai beim Tag der offenen Tür die Gelegenheit.

zei am 27. Februar auf, dass aus ihrem Nachtkästchen im Schlafzimmer Schmuck fehlte. Der Schmuck (mehrere Ketten mit Anhängern, Ringe und Uhren) war in einer Blechdose in einer Lade verwahrt.

Als Tatzeitraum konnte der 26. Februar zwischen etwa 11 und

17.30 Uhr festgelegt werden. Laut Polizei dürften der oder die Täter unbemerkt in das nicht verschlossene Haus gelangt sein, obwohl die Besitzerin und ihr Mann zum Tatzeitpunkt zu Hause gewesen sind. Die Schadenssumme beträgt etwa 1.600 Euro.

Kommentar



THOMAS WEIKERTSCHLÄGER
über das Tourismus-Hoch in der Stadt Horn.

Viele kleine Puzzle-Teile

Horn ist jetzt auch in der touristischen Entwicklung vorn. Die Zahl der Nächtigungen in der Bezirkshauptstadt ist im Vorjahr im Vergleich zur Zeit vor der Coronapandemie um rund ein Drittel gestiegen.

Die Gründe für diesen starken Aufwärtstrend sind vielfältig – und sie greifen ineinander wie Puzzle-Teile. Zum einen hat die Stadt Horn mit dem Kunsthaus, dem Öhlnknechtthof und dem Campus mehrere sehr gut angenommene Nächtigungsmöglichkeiten. Zum anderen setzt das Museum als „Gästepfänger“ immer wieder attraktive Akzente und hat sich als Mekka der Landwirtschaftstechnik weit über die Grenzen der Region hinaus bekannt gemacht. Wesentlicher Faktor ist aber auch der gute Ruf der Stadt Horn, den sie sich als Kultur-Metropole der Region erarbeitet hat.

Neben dem großen Highlight Allegro Vivo sorgen aber auch viele andere kleinere Projekte – etwa zuletzt die Kirchenmusikwoche Rejoice – für zahlreiche Nächtigungen. Gespannt sein darf man, mit welchen Projekten die Gemeinde jetzt noch die „Winter-Flaute“ bekämpfen will. Ideen jederzeit willkommen.

✉ leserbriefe@noen.at

Meine Region
KURZ NOTIERT

Besitzer zu Hause, Täter brachen ein

KAMEGG Der Besitzerin eines Hauses in Kamegg fiel laut Poli-